



c/o: Johannes C. Schulz / C.-v.-Ossietsky-Str 57 / 99423 Weimar / Germany
 +49 (0) 179 1037136 / www.disaster-kfw.com / enzephalon@disaster-kfw.com

TechRider

Channel	Input	Insert	Mic	Group
01	Kick	Gate	D112, beta91 o.ä.	1
02	Trigger		DI	
03	Snare	CompressorGate	Clipmic	
04	HitHat		Kondenser	
05	Ride		Kondenser	
06	Racktom 1	Gate	ClipMic SM98 o. ä.	
07	Racktom 2	Gate	ClipMic SM98 o. ä.	
08	Floortom	Gate	ClipMic SM98 o. ä.	
09	OH		Kondenser	
10	OH		Kondenser	
11	Bass Di	Compressor	DI (vorh.)	2
12	Bass Mic	Compressor	D112, RE20 etc.	
13	Guitar 1		SM 57 o.ä.	
14	Guitar 1		SM 57 o.ä.	
15	Guitar 2		SM 57 o.ä.	
16	Guitar 2		SM 57 o.ä.	
17	Vox Center	Compressor	SM 58	3
18	Vox Drums	Compressor	SM 58	
19	Vox Spare		SM 58	

Allgemein gilt:

- kein Behringer oder sonstiger Billigkram!!
- keine Powermixer
- zzgl. zwei Kanäle für CD-Player
- PA mit ausreichenden Leistungsreserven

Benötigte Backline:

- 2x 4x12" Box (z.B. Marshall JCM900 1960A)
- 1x15" und/oder 4x10" Box mit je min. 300W/8Ohm (z.B. Mesa oder Ampeg)
- 1x BaseDrum, 2x HängeTom, 1x StandTom, Ständer für 2 Crash & 1 Ride
- Der Ständer für das Gesangsmikro Front auf Teller ohne Galgen
- Der Ständer für das Gesangsmikro Drums stabil mit Galgen.

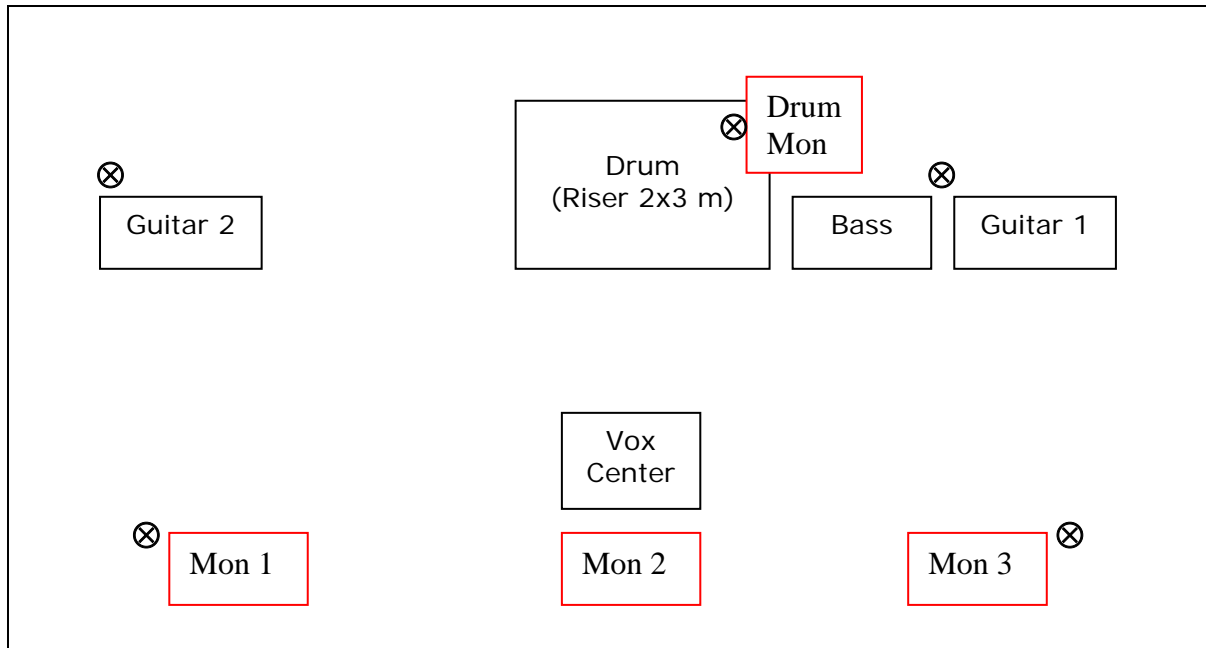
Monitoring, mindestens 3 Wege:

- Vorn: min 3 Monitore für Gesang, Guitars und Bass
- Hinten: ein Monitor Drum

Personal:

Das Personal vor Ort sollte nüchtern und kompetent sein. Falls Disaster KFW keinen eigenen Soundtech mitbringen, so hat der Club einen erfahrenen Mischer zu stellen.

Bühnenaufbau:



⊗ - Verteiler Bühnenstrom (5x)

Licht wird gewünscht:

Front: mind. 12 PAR 64 Spot/MediumFlood 1000W (z.B. 2x6er Bars)

Back: mind. 24 PAR 64 Spot 1000W (z.B. 4x6er Bars)

Bevorzugte (ausreichend vorhandene) Farben (LEE): Weiß (Daylight 201); Rot (027,106); Gelb (101,104); Blau (120); Grün (139)

Es werden auch gerne Floorspots (möglichst 8 Shortnose einzeln auf die Dimmerkanäle gelegt), ACL's, Nebelmaschinen (mit unparfümierten Fluid), Strobs, Blinder, Scanner o. Movinglights angenommen.

Der Publikumsbereich sollte stark abgedunkelt sei. Es sollte also keine grellen Barbeleuchtung oder Ähnliches vorhanden sein.

[entfällt bei OpenAir's]

Disaster KFW bringen keinen eigenen LichtTech mit, so hat der Club einen erfahrenen und nüchternen Techniker zu stellen.

Eine feste Anbringmöglichkeit für ein Backdrop ist erforderlich.

Dieser TechRider stellt ein MUSS dar!

CATERING

Essen

- zur Ankunft der Band ein kaltes Buffet mit Brötchen, Belegmaterial, Cafe und alkoholfreien Getränken
- nach Soundcheck eine vollständige warme Mahlzeit mit Fleisch (wir machen DEATH METAL!!) – kein ChiliConCarne oder ähnliches! Nudeln mit Bolognese-Soße sind das Mindeste.

Trinken

- ausreichend alkoholfreie Getränke (10 Flaschen Wasser (medium), 3 Flaschen Cola, 1 Flasche Orangensaft)
- 2 Kästen Bier (0.5l Flaschen, Pils, bevorzugt Radeberger),
- 1 Kasten Radeberger Bier (0.5l Flaschen) [der Band erst vor dem Auftritt auszuhändigen] – ein absolutes MUSS!
- 2 Flaschen Bacardi + 1 Flasche Wodka (bevorzugt Moskovskaja)

Backstage

Die Band möchte ein eigenes Backstage haben, welches ausreichend Platz für die Band, die Crew und das Equipment bietet. Es sollte eine angenehme Temperatur haben und nicht im Publikumsraum liegen, sondern ruhig und abgeschirmt sein. Über Selbstverständlichkeiten wie ordentliches Mobiliar brauchen wir hier hoffentlich nicht schreiben. Ein direkter und exklusiver Zugang zu einer sauberen sanitären Einrichtung mit Dusche ist ebenso erwünscht. Hier sollten ausreichend Handtücher vorrätig sein.

Übernachtung

Die Band benötigt eine ordentliche, saubere und ruhige Übernachtungsmöglichkeit, welche vom Club leicht und in kurzer Zeit zu Fuß zu erreichen ist. Sollte dies nicht der Fall sein, so würde man sich über einen Shuttle freuen. Die Anzahl der Betten teilt die Band zur Vertragsunterzeichnung mit. Wir schlafen nicht auf Bühnen oder im Backstage! Pension, Hotel, Privatunterbringung oder mindestens Jugendherberge sind erwünscht. Über ein Frühstück würde die Band sich besonders freuen!
[entfällt bei Nightliner-Tour]

Der Catering-Rider stellt ebenso ein MUSS dar!